

Dummy-Seminar: Linienarbeit mit Dieter Schorn

Am 28. Oktober trafen wir uns in Wiesbaden-Frauenstein zu einem weiteren Seminar mit Dieter Schorn und drei erfahrenen Helfern. Nach der Begrüßung durch die Sonderleiterin Sabine Döhmen-Boesel ging es gleich los in das wunderschöne Gelände. Obwohl die letzten Tage eher regnerisch und ungemütlich waren, hatten wir Glück und das Wetter spielte mit - es war ein sonniger, milder Herbsttag. Wir hatten also die besten Voraussetzungen für einen tollen Trainingstag.

Die zehn Gespanne, bestehend aus fünf Golden, vier Labbis und einem Toller, wurden kompetent an die verschiedensten Aufgaben herangeführt.

Der gut strukturierte und durchdachte Aufbau der Aufgaben, ermöglichte es uns, alle Anforderungen mit mehr oder weniger viel Hilfestellung von Dieter zu bewältigen. Wie der Seminartitel schon beschreibt, wurde meist aus der Linie heraus gearbeitet. Die Entfernungen der Markierungen wurden systematisch vergrößert, ein kniehohes Weidezaun musste überwunden werden und auch das Überspringen eines transportablen Zauns von Dieter wurde geübt. Hier hatten alle viel Spaß und mit viel Schwung überwand unsere Hunde alle Hindernisse. Zwischen den Übungen erklärte Dieter jedem Führer seine Schwächen und Stärken und gab Tipps, wie man an den Schwächen arbeiten kann. Systematisch wurden die Hunde im Laufe des Tages von 6mm-Schuss über 9mm-Schuss zum Dummy-Launcher hingeführt. Der krönende Abschluss war ein Bumper-Boy im Wald mit einem Fasanengeräusch und Schuss. Für einige der Hunde war diese Übung sicherlich die aufregendste des Tages.

Zum Schluss möchten wir uns an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich für die Hilfe der freiwilligen Hobby-Helfer bedanken. Ohne diese Dummywerfer und „Berghochkrabber“ wäre solch ein Training nur die Hälfte wert! Und auch DANKE an die Sonderleitung und an Dieter, der wie immer sehr gut vorbereitet war.

Wir freuen uns schon auf die nächsten Seminare mit ihm.

Marion Fischer mit Anton vom Erbesbach
Diane Göbel mit Maxwoods Arising Tulip